

BANDONEON-VERGLEICH

wechseltönig oder gleichtönig ?

Welche Tastatur ist besser ?

In diesem Vergleich werden die Stärken und Schwächen von zwei Bandoneon-Tastaturen untersucht. Im Mittelpunkt steht die Spielbarkeit beider Instrumente. Die hier ermittelten Erkenntnisse können bei der Wahl eines Bandoneons als Entscheidungshilfe dienen.

Zur Methodik: Zwei Bandoneons erhalten dieselbe Aufgabe: eine einfache Tonfolge zu spielen. Diese Studie untersucht, **wie** sie die Aufgabe bewältigen. Die Analyse deckt die grundlegenden Vor- und Nachteile der beiden Bandoneon-Tastaturen auf.

1. Hinweis: Auch jede andere Bandoneon-Tastatur können Sie mit dieser Methode testen und vergleichen.

Tango-Bandoneon oder Bandoneon der Musiker?

Anhand der Melodie-Tastatur vergleichen wir das **Tango-Bandoneon** mit dem **Bandoneon der Musiker**.

Erster Unterschied: Das **Tango-Bandoneon** ist ein wechseltöniges Instrument. Derselbe Knopf erzeugt unterschiedliche Töne, je nach dem ob der Balg geöffnet oder geschlossen wird. Das **Bandoneon der Musiker** ist ein gleichtöniges Instrument. Derselbe Knopf erzeugt denselben Ton - sowohl beim Öffnen als auch beim Schließen des Balgs.

Zweiter Unterschied: Das 142-tönige **Tango-Bandoneon** mit rheinischer Tonlage ist weltberühmt. Über 30.000 Instrumente aus Sachsen (Deutschland) wurden nach Südamerika exportiert, vor allem nach Argentinien. Das **Bandoneon der Musiker** ist (noch) wenig bekannt.

Dritter Unterschied: Das **Tango-Bandoneon** wird vorzugsweise in den Tonarten A und D nach Zahlen (Griffschrift) oder nach Noten gespielt. Die Anordnung der Tasten erleichtert das Spielen in diesen Tonarten. Das **Bandoneon der Musiker** kann in jeder beliebigen Tonart nach Noten gespielt werden.

Erste Betrachtung der Griffstabellen

Nehmen Sie sich einen Moment Zeit, um die beiden *Bandoneon-Tastaturen* für die rechte Hand zu betrachten: *Wie sind die Töne angeordnet? Erkennen Sie Besonderheiten? Können Sie ein System erkennen?*

Abb.1 Tango-Bandoneon, rechte Tastatur, **wechseltönig**

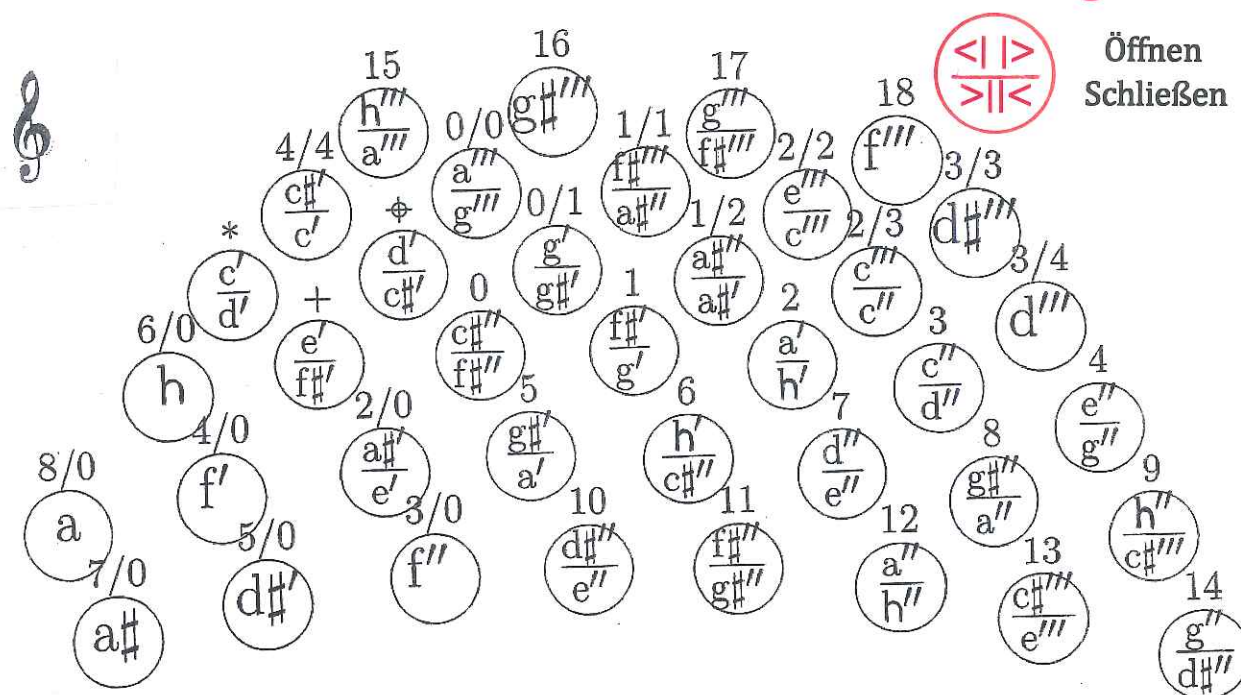
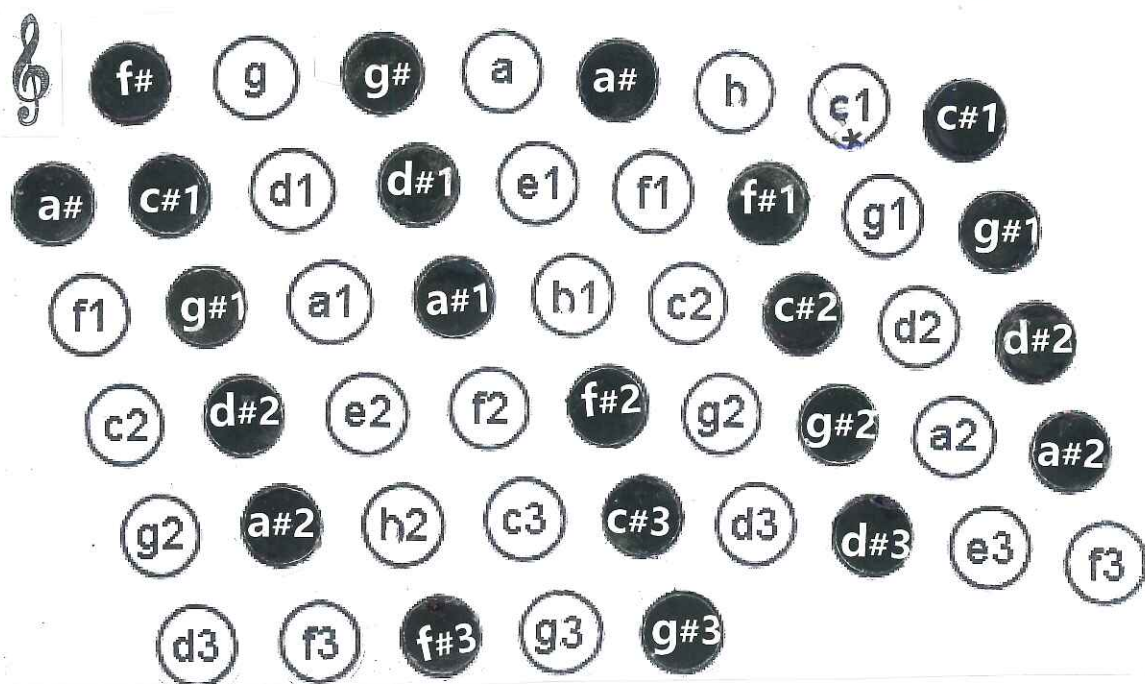


Abb.2 Bandoneon der Musiker, rechte Tastatur, **gleichtönig**



Dieses Bandoneon hat eine schwarz-weiß Tastatur, die Halbtöne sind schwarz und die Ganztöne weiß.

Das waren keine leichten Fragen. Aber Sie haben mit Sicherheit erkannt, dass beide Griffstabellen völlig unterschiedlich sind.

Und vielleicht ist Ihnen auch aufgefallen, dass die Töne beim wechseltönigen **Tango-Bandoneon** auf verwirrende Weise angeordnet sind. Auch bei langer und intensiver Betrachtung ist kein System, keine Ordnung und auch keine innere Logik erkennbar.

Ganz anders ist es beim gleichtönigen **Bandoneon der Musiker**. Zwischen der linken und der rechten äußeren Reihe liegt die Kern-tastatur. Die Töne der Kerntastatur sind chromatisch in aufeinanderfolgenden Halbtonschritten angeordnet. Zudem sind die Halbtöne links (b-Töne) und rechts (#-Töne) der Ganztöne platziert - genau wie beim einem Klavier.

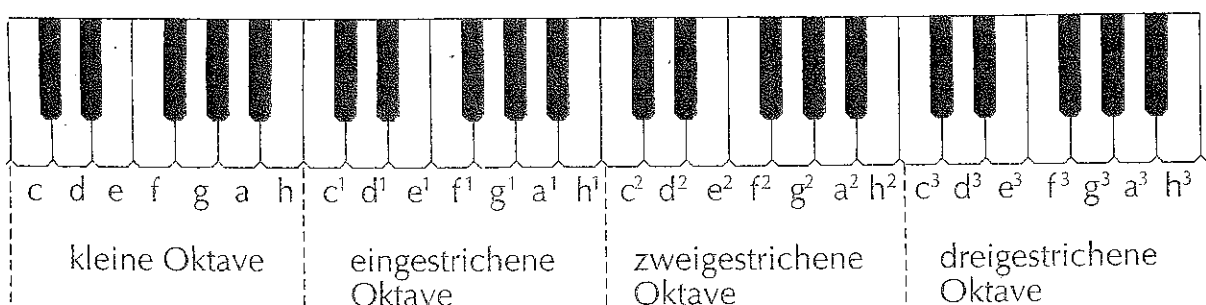
Von c' bis c'''

Die C-Dur-Tonleiter als Testaufgabe

Grundsätzlich eignet sich jede Tonleiter dazu, Bandoneon-Tastaturen zu Testen und miteinander zu vergleichen. Der Einfachheit halber habe ich die C-Dur-Tonleiter gewählt. Die am häufigsten genutzten Oktaven – c1 bis c3 – genügen vollauf, um ein Verständnis für die grundlegende Spielbarkeit eines Bandoneons zu entwickeln.

C-Dur ist die einfachste Tonart, auch aus spieltechnischer Perspektive. Auf dem Klavier liegen die Töne der Tonleiter nah beieinander und werden mit den weissen Tasten gespielt. Mithilfe dieser Tonleiter lässt sich der Unterschied zwischen den beiden Bandoneon-Tastaturen klar und verständlich aufzeigen.

Abb. 3 Auszug aus der Klaviatur



Wir sind gespannt, wie unsere beiden Bandoneon-Tastaturen bei diesem Vergleich abschneiden. Wird die Testaufgabe am Bandoneon ein entspannendes Erlebnis – oder wird sie zum Extremsport? Finden wir es heraus.

Zunächst mein Tipp:

Bevor Sie sich für ein bestimmtes Bandoneon entscheiden, ist es sinnvoll, mehrere Tastaturen genau zu prüfen und miteinander zu vergleichen. *Dafür benötigen Sie kein Bandoneon;* eine Griffabelle Ihres Wunschmodells genügt. Lassen Sie die Vorlage in Originalgröße von Ihrem Computer ausdrucken. Markieren Sie darauf die Tonfolge mit Pfeilen. Das Pfeildiagramm veranschaulicht die Tonfolge auf einem einzigen Blatt Papier. Entwickeln Sie nun einen einfachen Fingersatz, mit dem Sie die Abfolge möglichst bequem drücken können. Spielen Sie die Folge anschließend mehrmals langsam mit den Fingern Ihrer rechten Hand und folgen Sie dabei dem Pfeildiagramm. *Dies sind die gleichen Fingerbewegungen, die auch ein Bandoneonspieler macht.* So können Sie die Unterschiede zwischen den Tastaturen nicht nur gedanklich erfassen, sondern auch haptisch erleben. Ihr Tastsinn und Ihr Fingerspitzengefühl helfen Ihnen dabei, die richtige Tastatur zu finden. Sie werden spüren, auf welcher Tastatur Sie eine musikalische Passage leichter und bequemer spielen können. Diese Methode ist nützlich, um praktische Unterschiede und Schwierigkeiten in den Griffsystemen wahrzunehmen, die dem bloßem Auge verborgen bleiben. Das können Sie im Rahmen dieses Vergleichs selbst überprüfen.

Die genaue Aufgabenstellung:

**Spielen Sie die C-Dur-Tonleiter mit der rechten Hand
aufwärts von c1 bis c3**

1. beim Öffnen <||> 2. beim Schließen >||<

1. Öffnen (Faltenbalg aufziehen) <| |>



<| |> Das Tango-Bandoneon

Pfeile markieren die Tonfolge. Spieler dieses Bandoneons benötigen stets Pfeildiagramme, um die Abfolge der Töne visuell schnell zu erkennen. Drucken Sie Abb.4 aus und benutzen Sie das Griffsystem als Bandoneon-Tastatur. Hier mein Vorschlag für den Fingersatz: beginnen Sie mit dem 3. Finger auf c1, dann den 4. auf d1, 3. auf e1, 2. auf f1, 3. auf g1, 4. auf a1, 3. auf h1, 4. auf c2, 3. auf d2, 4. auf e2, 2. auf f2, 5. auf g2, 3. auf a2, 4. auf h2, 3. auf c3.

Abb. 4 Tango-Bandoneon, rechte Tastatur in Originalgröße, Das Pfeildiagramm zeigt den Verlauf der C-Dur-Tonleiter. <| |>

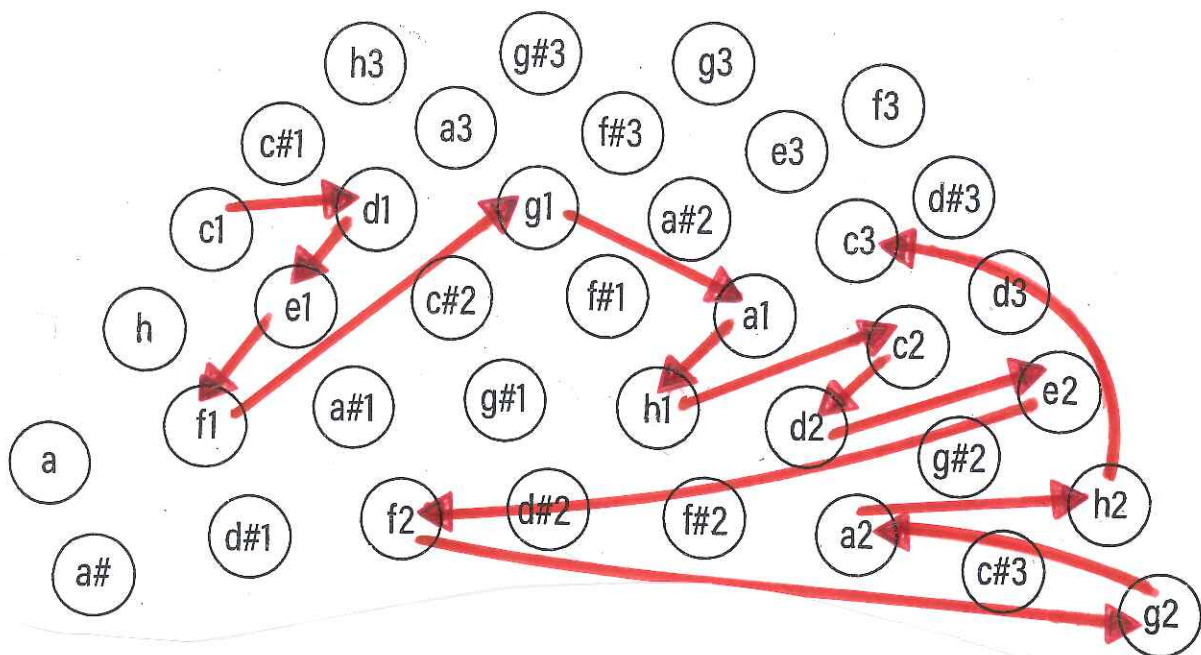


Abb. 5 Finger-Nummern

Der Daumen hält das Bandoneon und die übrigen Finger machen Musik.

<| |> Das Bandoneon der Musiker

Bei diesem gleichtönigen Bandoneon sind keine Pfeile als visuelle Hilfe erforderlich. Alles wird vom Notenblatt gespielt. **Drucken Sie Abb.6 aus und verwenden Sie das Griffsystem als Bandoneon-Tastatur.** Beginnen Sie mit dem 5. Finger auf c1, dem 2. Finger auf d1, dem 3. auf e1, dem 4. auf f1, dem 5. auf g1, den 2. auf a1, usw.

Abb. 6 Bandoneon der Musiker, rechte Tastatur in Originalgröße
Die Kerntastatur mit der C-Dur-Tonleiter von c1-c3, <| |> & >||<

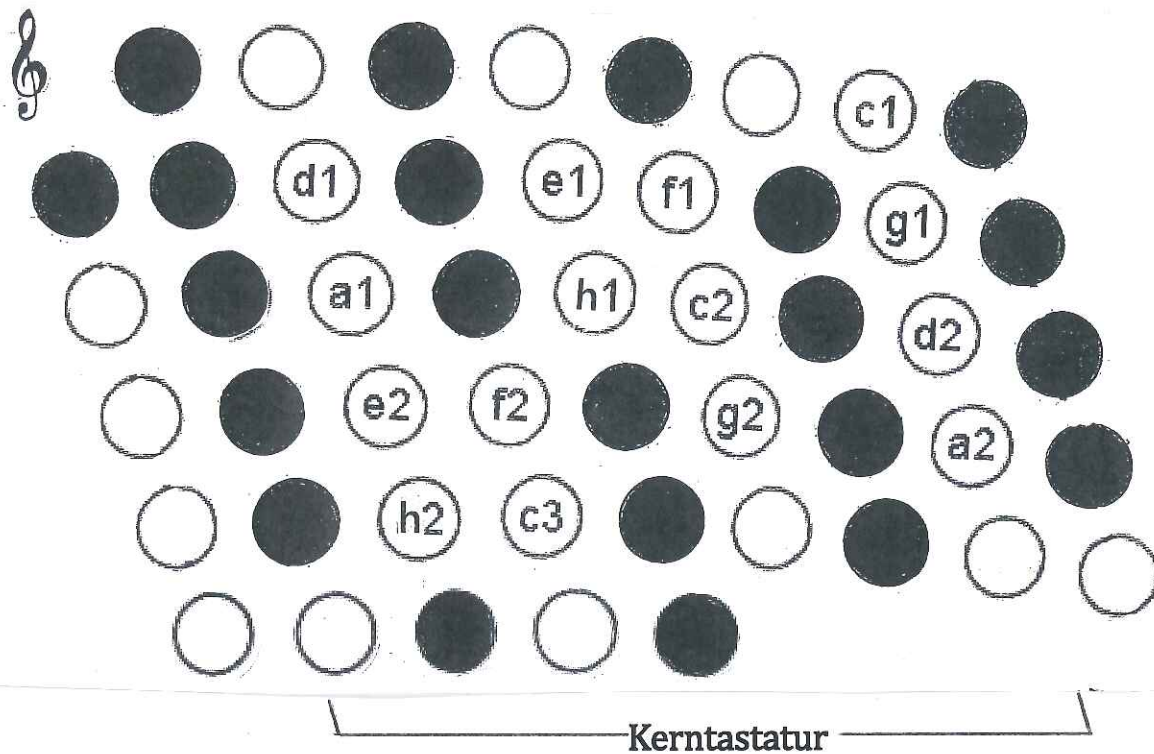
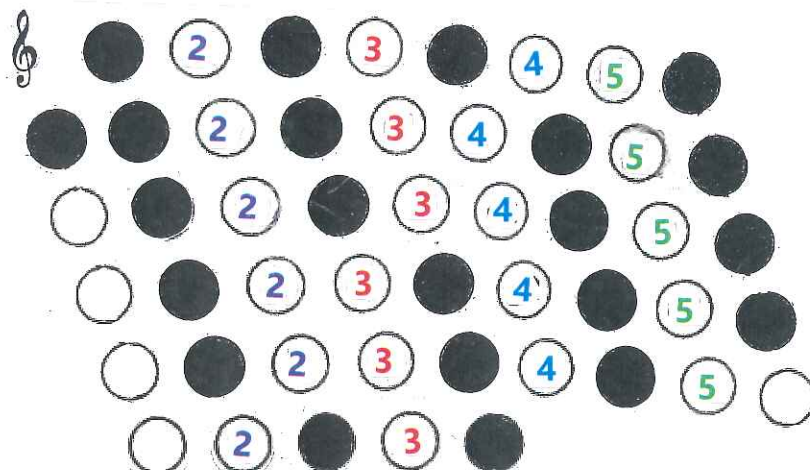


Abb. 7 zeigt, wie mit der Kerntastatur Bandoneon gespielt wird,



...also welcher Ganzton mit welchem Finger gedrückt wird. Daneben liegen die Halbtöne.

<||> Erfahrungen mit beiden Instrumenten

Die ungeordnete Tastatur des **Tango-Bandoneons** verwandelt die C-Dur Tonleiter in ein chaotisches Pfeildiagramm. Daran wird deutlich, dass die Fingersetzung nicht einfach ist. Die verwirrende Tonfolge muß auswendig gelernt werden. Das ist Voraussetzung, um das Bandoneon fließend spielen zu können. **Auf der wechseltönigen Bandoneontastatur ist das Spielen der C-Dur Tonleiter vergleichsweise kompliziert und umständlich. Der Zeit- und Übungsaufwand für die Tonfolge ist unangemessen groß.**

Im Gegensatz dazu ist die Kerntastatur des **Bandoneons der Musiker** aufeinanderfolgend angeordnet. Der Tastenfolge ist auch ohne Pfeile leicht zu erkennen und muss nicht auswendig gelernt werden. Die C-Dur Tonleiter lässt sich spontan und ohne Vorbereitung vom Notenblatt spielen. Während des Spiels wechseln sich die Finger harmonisch miteinander ab. **Für dieses gleichtönige Bandoneon ist die C-Dur Tonleiter eine einfache und entspannende Übung, die nur wenig Zeit in Anspruch nimmt.**

2. Hinweis: Alle Unterschiede wirken sich positiv oder negativ auf die tägliche Übungszeit aus.

2. Schließen (Faltenbalg zudrücken) >||<



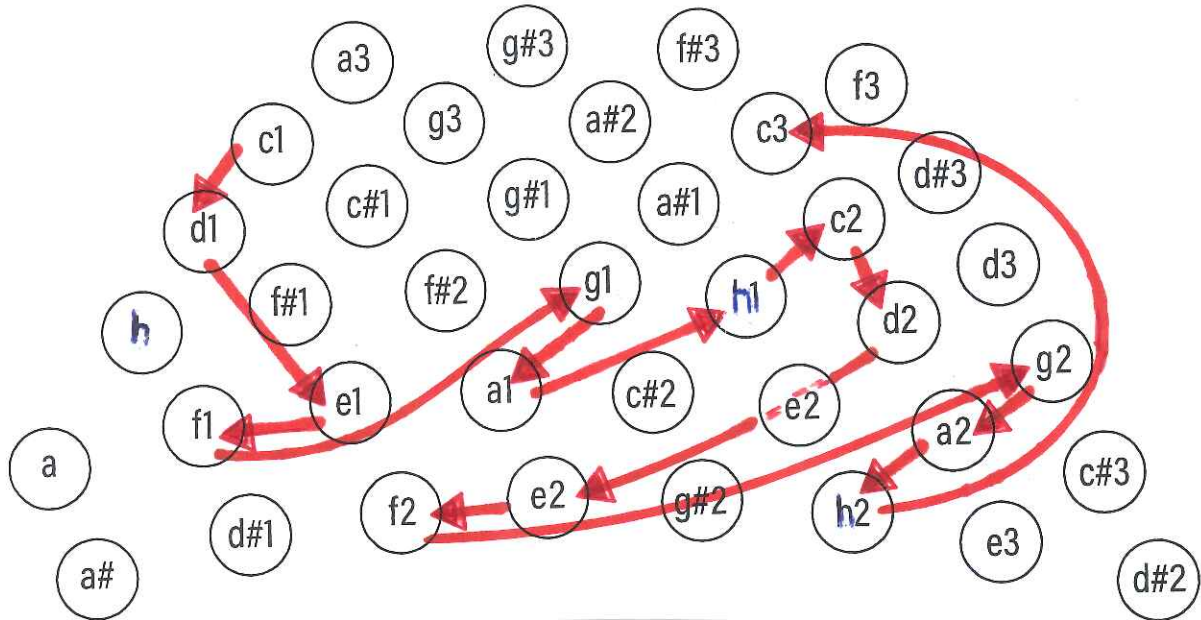
>||< Das Bandoneon der Musiker

Drucken Sie Abb. 6 aus und erarbeiten Sie den Fingersatz für die C-Dur-Tonleiter selbst. Dann spielen Sie die Tonfolge von c1-c3 einige Male durch. *So machen Sie sich mit dieser gleichtönigen Tastatur vertraut.*

>||< Das Tango-Bandoneon

Drucken Sie Abb. 8 aus und erstellen Sie den Fingersetzung für die C-Dur-Tonleiter selbst. Hier heißt es ausprobieren, mit welchem Finger Sie beginnen. Und mit welchem Finger die Tasten von c1-c3 nacheinander bequem gedrückt werden können, ohne Fingerakrobatik oder Sprünge. Auf diese Weise *machen Sie sich mit der wechseltönigen Tastatur vertraut.*

Abb. 8 Tango-Bandoneon, rechte Tastatur in Originalgröße >||<
Das Pfeildiagramm zeigt die C-Dur-Tonleiter von c1 - c3.



>||< Erfahrungen mit beiden Instrumenten

Für das **Bandoneon der Musiker** ist die Testaufgabe ein Kinderspiel. Die C-Dur Tonleiter wird beim Schließen genau so gespielt, wie vorher beim Öffnen. Die Finger können sich dabei frei bewegen und die durchdachte Tastatur vermeidet große Spreizungen zwischen den zu drückenden Knöpfen. Die C-Dur-Tonleiter ist einfach und sie lässt sich mit dieser gleichtönigen Tastatur auch einfach spielen. Der für das Üben erforderliche Zeit- und Arbeitsaufwand ist minimal.

Im Vergleich dazu ist die Testaufgabe auf dem **Tango-Bandoneon** unnötig schwer zu spielen. Pfeile weisen den Weg durch ein neues Labyrinth aus Knöpfen. War Ihre Wahl der Fingersätze zufriedenstellend? Konnten Sie die Tasten bequem und ohne Fingerakrobatik drücken? Wahrscheinlich nicht, oder? Ich persönlich bin mit meinem Ergebnis unzufrieden. Schon die Bestimmung der Fingersätze dauerte länger als gewöhnlich. Der Fingersatz ist unbequem und im Vergleich weitaus komplexer. Wieder einmal steht der Zeit- und Übungsaufwand in keinem angemessenen Verhältnis zum Ergebnis.

3. Hinweis: Bei Tasteninstrumenten empfiehlt sich eine praktische Tastatur. Sie vereinfacht und beschleunigt viele Arbeitsschritte.

3. Grundlegende Unterschiede



Jetzt betrachten wir die ganze Tastatur des Bandoneons, die rechte und die linke Hand, Diskant und Bass.

Beim gleichtönigen **Bandoneon der Musiker** hat die Melodie-Tastatur ein chromatisch geordnetes Griffsystem. Auch die Bass-Tastatur hat ein chromatisch geordnetes Griffsystem. **Insgesamt gibt es also zwei geordnete Griffsysteme!** Für jedes Musikstück muss das Gehirn die Töne miteinander verknüpfen, um den einfachsten Fingersatz zu finden. Der gleichtönige Bandoneon-Spieler hat es leichter, weil die Tastatur übersichtlich und einprägsam ist, weil die Anordnung der Töne gut durchdacht ist und weil er nur zwei geordnete Griffsysteme miteinander koordinieren muss. *Die Fingersätze sind bei diesem Bandoneon durchweg einfacher, als beim anderen Bandoneon.*

Die Melodietastatur des **Tango-Bandoneons** hat *zwei* ungeordnete Griffsysteme. Die Töne sind regellos verstreut, hohe und tiefe Töne durcheinander und beim Öffnen anders als beim Schließen. Bei der Basstastatur ist es im Prinzip gleich, nur völlig anders. **Insgesamt gibt es vier verschieden-ungeordnete Griffsysteme!** Für jedes Musikstück muss das Gehirn die unregelmäßig verteilten Töne miteinander verknüpfen, um den leichtesten Fingersatz zu finden. Das ist äußerst komplex und unglaublich schwierig. **Eine Katastrophe!** Juan José Mosalini, der renommierte Solist des wechseltönigen Bandoneons brachte dieses Problem auf den Punkt: „Wenn man Bandoneon spielt, muss man sein Gehirn durch vier teilen.“ *Mit dem wechseltönigen Bandoneon kann das Erlernen einfacher Lieder aufgrund schwieriger Grifftechniken schon anspruchsvoll und zeitaufwendig sein.*

... auch bei Suche nach Tönen

Häufig sucht man nur nach einem bestimmten Ton. Beim **Bandoneon der Musiker** findet man den gesuchten Ton sofort, da die Töne in fortlaufender Reihenfolge angeordnet sind (siehe Abb. 6). Beim **Tango-Bandoneon** muss man oft lange nach einem Ton suchen. Das liegt an den vier komplexen Griffsystemen und deren ungeordneter Tonanordnung.

Auch die Halbtöne lassen sich auf dem **Bandoneon der Musiker** schnell und einfach finden. Sie sind links (b-Ton) und rechts (#-Ton) vom jeweiligen Ganzton positioniert (siehe Abb.2). *Einfacher geht es wirklich nicht! Genau das macht dieses gleichtönige Bandoneon so einzigartig!*

4. Resultat des Bandoneon-Vergleichs



Das **Bandoneon der Musiker** ermöglicht den maximalen Lernerfolg bei minimalem Zeitaufwand! Die systematische, übersichtliche und vor allem benutzerfreundliche Tastatur ist einfach zu bedienen. Sie vereinfacht die Orientierung und beschleunigt den Lernprozess.

Dank dieser gleichtönigen Tastatur hat sich das Bandoneon zu einem Musikinstrument entwickelt, dass jeder erlernen kann! Seine Spielbarkeit ist vergleichsweise unkompliziert und sein Schwierigkeitsgrad ist mit dem anderer gleichtöniger Tasteninstrumente vergleichbar, wie etwa dem Einzeltonakkordeon.

Erfolgreiches Lernen mit dem Tango-Bandoneon erfordert ein hohes Maß an Zeit, Geduld und Ausdauer! Der wechseltönigen Tastatur fehlt jegliches erkennbare System; sie ist chaotisch ungeordnet und komplex, was das Spielen erheblich erschwert. Dies verlangsamt den gesamten Lernprozess und erhöht den erforderlichen Zeitaufwand.

Dieses spezielle Bandoneon ist extrem schwierig zu erlernen. Beispielsweise hat jede Tonleiter vier völlig unterschiedliche Tastenwege auf der Tastatur. Dasselbe gilt für jedes Musikstück mit Begleitung, sei es in einer Dur- oder Molltonart. Hinzu kommt das allgemeine Durcheinander der ungeordneten Töne. All diese Faktoren zusammen machen dieses Instrument so unglaublich komplex. Die Komplexität verschärft die navigatorische Herausforderung: die Töne – die oft weit auseinander liegen – zuverlässig zu treffen und dabei gleichzeitig den Rhythmus zu wahren. *Selbst bei fleißigem und regelmäßigem Üben kann es viele Jahre dauern, bis man die wechseltönige Tastatur einigermaßen beherrscht!*

4. Hinweise zur Wahl eines Bandoneons: Ob es Ihnen leichter oder schwerer fällt, das Bandoneonspiel zu erlernen, hängt maßgeblich von der Wahl der Tastaturanordnung ab. Sowohl Amateur- als auch Berufsmusiker üben täglich eine oder mehrere Stunden auf ihren Instrumenten. Beim Kauf eines Bandoneons ist die Wahl der Tastatur zweifellos die wichtigste Entscheidung überhaupt! Die Tastaturanordnung bildet die Grundlage für die Grifftechnik und bestimmt den erforderlichen Übungsaufwand. Wenn Sie beispielsweise aufgrund einer unpraktischen Tastaturanordnung täglich eine Stunde zusätzlich üben müssen, um denselben Fortschritt zu erzielen, summiert sich dies über einen Zeitraum von drei Jahren auf rund 1.000 zusätzliche Übungsstunden. Das ist kein Pappenstil! **Deshalb ist die Wahl einer praxisorientierten Bandoneontastatur eine kluge und vernünftige Entscheidung.**

Argentinier hingegen denken und handeln anders. Bei der Wahl eines Bandoneons lassen sie sich von ihrer Tradition leiten. Dort ist das wechseltönige Bandoneon das einzige gefragte Instrument – ungeachtet der Komplexität seiner Tastatur. Für sie ist es das *Bandoneon Argentino* oder das *Bandoneon Argentino Tango*, auch wenn die Tastenanordnung und die Konstruktion des Instruments in Deutschland entwickelt wurden.

Schwanken Sie zwischen der wechseltönigen Tradition und einer praktischen gleichtönigen Tastenanordnung? In jedem Fall ist es ratsam, die infrage kommenden Griffsysteme anhand dieser Methode zu vergleichen, bevor Sie ein Bandoneon erwerben. So können Sie die Handhabung und Spielbarkeit der jeweiligen Bandoneontastatur besser beurteilen.



Vertrauen Sie bei der Wahl der Tastatur Ihrem eigenen Urteilsvermögen und Ihrem Gefühl! Es ist wichtig, dass Sie sich mit Ihrer Wahl wohlfühlen.

Spanbeck

29. Juli 2026

Klaus D. Dettmar

- 1.) Die Vergleichsergebnisse für das **Tango-Bandoneon** gelten für alle wechseltönigen Bandoneons; die Grundtastatur (die ersten 110 Töne) ist bei allen gleich.
- 2.) Die Diskantseite des **Bandoneons der Musiker** stammt ursprünglich aus dem nicht patentierten System von Julius Zademack. Er zählt zu den Musikern, die maßgeblich zur Entwicklung dieser gleichtönigen Tastatur beigetragen haben.

Welches Bandoneon bevorzugen Sie?

Der Bandoneon-Vergleich hilft ihnen bei der Auswahl der Tastatur. Mit Kenntnissen über beide Tastaturen ausgestattet, können Sie nun zur ursprünglichen Frage übergehen: *Welche Tastatur ist besser?* Sie haben hier und jetzt die Möglichkeit, Ihr persönliches Vergleichsergebnis zu ermitteln. Notieren Sie sich Ihre Eindrücke. Auf welche praktischen Schwierigkeiten sind Sie bei den Übungen gestoßen? Haben Sie Unterschiede bemerkt. usw. Scheuen Sie sich nicht, ein weiteres gleichtöniges Bandoneon-Modell unter die Lupe zu nehmen.

Tango Bandoneon

Bandoneon der Musiker

+ wechseltönig

+ gleichtönig

+ sehr bekannt

– wenig bekannt

– Tastatur ohne System

+ Tastatur mit System

(keine Ordnung erkennbar)

(gut durchdachte Ordnung)

...

...

...

...

...

...